



Bayer. Fußball-Verband e.V., Postfach 80323, München

Bezirk: Oberfranken Gruppe: Kulmbach

Regeltest Gruppe

1. Der Mittelstürmer läuft allein auf das Tor zu und spielt den ihm entgegenkommenden Torwart aus. Er schiebt nun den Ball auf das leere Tor. Kurz vor Überschreiten der Torlinie läuft plötzlich ein AW-Spieler des Gegners ins Feld, versucht den Ball mit dem Fuß aufzuhalten, fälscht ihn aber nur ab, und der Ball landet im Tor. Wie hat der SR zu entscheiden?

A. **a) Das Tor zählt. Der Auswechselspieler wird wegen Unsportlichkeit verwarnet.**

2. Ein Spieler kommt zu spät, die Mannschaft beginnt mit 10 Spielern. Nun läuft der zu spät kommende Spieler ohne Zustimmung des SRs auf das Spielfeld und tritt sofort einem Gegenspieler in die Beine. Was nun?

A. **c) Feldverweis auf Dauer, direkter Freistoß, mit 10 Spielern weiterspielen, Meldung.**

3. Ein Spieler ist verletzt und wird durch Betreuer vom Spielfeld geführt. Bevor das Spiel wieder fortgesetzt wird, betritt dieser Spieler mit Zustimmung des SRs das Spielfeld. Handelt der SR richtig?

A. **a) Nein, das Spiel muss vor dem Wiedereintritt fortgesetzt sein.**

4. Der SR unterbricht das Spiel wegen Abseits. Wie wird das Spiel fortgesetzt?

A. **b) Indirekter Freistoß am Ort des Eingreifens**

5. Ein Freistoß wird hoch in den Strafraum geschlagen. Ein Angreifer wird von einem Abwehrspieler innerhalb des Strafraums mit beiden Händen deutlich am Trikot festgehalten. Zum Zeitpunkt des Haltens befand sich der Angreifer allerdings in einer Abseitsposition, wobei der Ball zum Zeitpunkt des Haltens circa 10-15 Meter von den zwei Akteuren entfernt war. Wie muss der Referee in solch einer Situation entscheiden?

- A. **Strafstoß, Verwarnung. Da das Halten deutlich vor der strafbaren Abseitsstellung erfolgte, ist es das erste von zwei zu ahndenden Vergehen von zwei verschiedenen Mannschaften. Abseits ist erst dann strafbar, wenn man einen Zweikampf mit dem Gegner um den Ball führt. Da der Ball allerdings noch weiter entfernt war, fehlt hier die Voraussetzung für den Zweikampf mit dem Gegner um den Ball.**
6. Indirekter Freistoß für die Verteidiger knapp außerhalb des eigenen Strafraums: Der Ball wird vom Schützen bewusst und kontrolliert in Richtung Torwart gespielt. Dieser kann den scharf geschossenen Ball mit den Händen nur noch neben das Tor ins Tor aus abwehren. Wie entscheidet der Schiedsrichter?
- A. **b) Indirekter Freistoß dort, wo der Torwart den Ball berührt (bzw. Torraum). Da es sich um ein bewusstes Spielen des Balles handelt und der Torwart den Ball mit der Hand berührt, handelt es sich um eine Regelwidrigkeit.**
7. Ein Abwehrspieler wirft einen Einwurf zu einem Mitspieler. Dieser köpft den Ball absichtlich zu seinem Torwart, der den Ball mit den Händen aufnimmt. Entscheidung?
- A. **a) Weiterspielen.**
8. Der Torwart hat nach einem Zweikampf einen Schuh verloren. Da nach seiner Ansicht ein Foulspiel vorlag, der Schiedsrichter jedoch nicht piff, wirft er den Schuh dem Gegenspieler, der außerhalb Strafraums knapp hinter der Torauslinie zum Liegen kam, an den Körper. Der Ball war zu diesem Zeitpunkt im Spiel. Entscheidung?
- A. **b) Feldverweis auf Dauer, direkter Freistoß auf der Torauslinie**
9. Strafstoß-Ausführung während des Spiels! Der vom Schützen scharf geschossene Ball prallt gegen den Pfosten. Der Schütze kann den Ball anschließend sofort - ohne weitere Berührungen - direkt auf das Tor schießen. Der Torwart kann den Ball abwehren und anschließend sicher unter Kontrolle bringen. Wie soll der Schiedsrichter entscheiden?
- A. **b) Zur Vermeidung jeglichen Risikos sollte der Schiedsrichter sofort bei dem erneuten Schuss auf das Tor das Spiel unterbrechen. Das Spiel ist mit einem indirekten Freistoß dort, wo der Ball gespielt wurde, fortzusetzen.**

10. Elfmeterschießen. Darf ein kurz vor Spielende auf Zeit des Feldes verwiesener Juniorenspieler an einem Elfmeterschießen teilnehmen?
- A. **a) Nein. Es dürfen nur Juniorenspieler teilnehmen, die sich im Augenblick des Schlusspiffs im Spiel befanden. (Ausgenommen: Anschließender Torwartwechsel wegen Verletzung.) Der auf Zeit hinausgestellte Spieler befand sich beim Schlusspiff nicht im Spiel.**
11. In der Spielzeitverlängerung zur Ausführung eines Strafstoßes täuscht der Schütze den Torwart unsportlich, trotzdem kann der Torwart den Ball über das Tor lenken. Entscheidung?
- A. **a) Verwarnung des Schützen und Spielende.**
12. Ein Stürmer schießt aufs Tor. Ein an der Strafstoßmarke im Abseits stehender Mitspieler bückt sich, um nicht angeschossen zu werden. Der Torwart steht hierbei ca. 5m hinter dem Angreifer. Der Ball geht über ihn hinweg ins Tor. Entscheidung?
- A. **Da der Ball in unmittelbarer Körpernähe des im Abseits stehenden Spielers Richtung Tor geht, greift er in das Spiel ein, weil er dem Torwart eindeutig die Sicht nimmt. Die Abseitsstellung ist also strafbar. Kein Tor, indirekter Freistoß. Aber Achtung: Sollte sich im Tor der verteidigenden Mannschaft kein Spieler mehr befinden, ist der Sachverhalt anders. In diesem Fall kann der im Abseits stehende Spieler niemand die Sicht versperren und somit ist das Tor anzuerkennen.**
13. Darf ein Abwehrspieler das Spielfeld verlassen, um einen Gegner ins Abseits zu stellen?
- A. **Nein; dieses Verhalten ist -unter Beachtung der Vorteilbestimmung- als unerlaubtes Verlassen zu werten (Unsportlichkeit = Verwarnung).**
14. Wann gibt es beim Rempeln einen indirekten Freistoß?
- A. **Wenn der Ball nicht in Spielnähe der betreffenden Spieler ist und wenn diese sich nicht ernstlich bemühen, den Ball zu spielen.**

15. Der Torwart schlägt aus der Hand ab und trifft mit dem Ball einen Spieler der eigenen Mannschaft, der auf der Strafraumlinie steht. Den zurückspringenden Ball nimmt der Torwart mit der Hand auf. Entscheidung?

A. **Weiterspielen.**